

Quelle:

 $\underline{www.lazarus.at/2022/01/07/kongress-lernwelten-2022-luzern-ch-call-for-abstracts-eroeffnet$

Kongress "Lernwelten 2022", Luzern (CH): Call for Abstracts eröffnet

■ Der Kongress Lernwelten vom 29. - 30. September 2022 findet am Bildungszentrum XUND in Luzern (CH) als "Flipped Congress" sowie eine begleitende Hybridveranstaltung statt.



Wir freuen uns auf Ihren aktiven Beitrag!

> Call for Abstracts

Der Praxiskongress für die Wissenschaft und der Wissenschaftskongress für die Praxis in der gesundheitsberuflichen Bildung: Lernwelten ist der deutschsprachige Kongress für die Pädagogik der Gesundheitsberufe. Er versteht sich als Ort, an dem sich Akteur*innen aus Wissenschaft und Bildungspraxis austauschen und Netzwerke bilden können.

Lernwelten ist ein "Mitmachkongress" der die Aktivität und Partizipation der Teilnehmer*innen in den Mittelpunkt stellt. Er nimmt in den Kongressformaten neueste Trends auf und leistet dadurch einen Beitrag an der Entstehung und Entwicklung von Innovationen. Zentral ist der Nutzen für das Berufsfeld der Akteur*innen in der Pädagogik der Gesundheitsberufe.

Das Thema "Bildung durch Begegnung" soll verschiedene miteinander verschränkte Dimensionen abbilden: personale, institutionelle, gesellschaftlichnormative und professionstheoretische Dimensionen. Spannungsreiche Begegnungen in der beruflichen Bildung der Gesundheitsberufe finden sich im Kontakt

- zwischen den Lernorten Stichwort Lernwelten und Arbeitswelten,
- zwischen dem schulischen und betrieblichen Bildungspersonal Stichwort Lernortkooperation,
- zwischen den verschiedenen Wissensformen Stichwort Theorie-Praxis-Wissenstransfer,
- in Präsenz- und Distanzunterricht Stichwort analoges und digitales Lehren und Lernen,
- in Politik und Bildung Stichwort Neuordnung der Gesundheitsberufe in Hochsch
- Fort- und Weiterbildung Stichwort Ausbildung und Professionalisierung des schulischen und betrieblichen Bildungspersonals und
- in Wissenschaft und Gesellschaft z. B. als Wissensentwicklung, explosion, -zugänglichkeit insbesondere im Gesundheits- und Bildungsbereich.

Unter dem Thema "Bildung durch Begegnung" können Erfahrungen, Projekte, Herausforderungen und Lösungsansätze auf dem Lernweltenkongress eingebracht und diskutiert werden, beispielsweise:

- Wie begegnen sich die Personen an den Lernorten aktuell? Wie zeigen sich Spannungsfelder zwischen den Lern- und Arbeitswelten und wie werden sie gestaltet?
- Welche Bildungsmomente bedürfen der realen Begegnung? Was ist das Alleinstellungsmerkmal und die Relevanz von Präsenzunterricht im Vergleich zur Online-Lehre? Welche Herausforderungen ergeben sich für Lehrpersonen? Welche Herausforderungen ergeben sich für Lernende?

Was können wir digital lehren, wann braucht Pflegelehre Begegnung?

- Wie begegnen sich die Angehörigen der Gesundheitsberufe aktuell? Was genau kennzeichnet das Neue?
- Inwiefern hat die Corona-Pandemie die strukturelle Erwartungshaltung an Bildung verändert?
- Welche (wissenschafts-)politischen Fragestellungen stehen im Vordergrund? Wie lässt sich "Bildung durch Begegnung" in Professionstheorie und Bildungspraxis konzipieren?

Lernwelten wird als "Flipped Congress" durch eine Online-Preconference sowie eine begleitende Hybridveranstaltung durchgeführt. Workshops am Kongressort dienen der Vernetzung, dem Diskurs und enthalten kollaborative Arbeitsformen. Beiträge können im Rahmen des Call for Abstracts in folgenden Formaten eingereicht werden:

- 1. als Präsenzworkshop (evtl. mit vor- oder nachbereitendem Onlinevortrag) im Umfang von 90 Minuten
- 2. als Kurzbeitrag im Markt der Möglichkeiten
- 3. als Webinar über die Online-Lernplattform
- 4. als Poster im Rahmen der Posterausstellung und Begehung (inkl. 5-minütigem Kurzvortrag)
- 5. Andere, neue Formate sind nach Rücksprache sehr erwünscht und willkommen!

Beiträge können bis 30.03.2022 ausschliesslich online über die Website > www.lernwelten.info eingereicht werden. Dort finden Sie weitere Informationen zu den Beteiligungsformen. Der wissenschaftliche Vorstand des Kongresses entscheidet über die Annahme des Beitrags. Das Kongressprogramm erscheint am 02. Mai 2022.